

DUDEN

DEUTSCHES UNIVERSAL- WÖRTERBUCH

Das umfassende Bedeutungswörterbuch
der deutschen Gegenwartssprache



FÜR NUR 9€

Das komplette Wörterbuch
als Software.

CODE IM BUCH

9. Auflage

G			
gäl.	gälisch	Indianerspr.	Indianersprache
galloroman.	galloromanisch	Indik.	Indikativ
gaskogn.	gaskognisch	indon.	indonesisch
Gastron.	Gastronomie	Inf.	Infinitiv
Gattungsz.	Gattungszahlwort	Informationst.	Informationstechnik
gaunerspr.	gaunersprachlich	Interj.	Interjektion
Gaunerspr.	Gaunersprache	intr.	intransitiv
geb.	geboren	ir.	irisch
geb.	gebildet	iran.	iranisch
gebr.	gebräuchlich, gebraucht	iron.	ironisch
gegr.	gegründet	islam.	islamisch
geh.	gehoben	isländ.	isländisch
gek.	gekürzt	ital.	italienisch
gelegtl.	gelegentlich	J	
gemeingerm.	gemeingermanisch	Jagdsw.	Jagdwesen
Gen.	Genitiv	Jägerspr.	Jägersprache
Geogr.	Geografie	jap.	japanisch
Geol.	Geologie	Jes.	Jesaja
Geom.	Geometrie	Jh.	Jahrhundert
gepr.	geprägt	jidd.	jiddisch
germ.	germanisch	jmd.	jemand
gewöhnl.	gewöhnlich	jmdm.	jemandem
Gewerbespr.	Gewerbesprache	jmdn.	jemanden
Ggb.	Gegenbildung	jmds.	jemandes
Ggs.	Gegensatz	jüd.	jüdisch
gleichbed.	gleichbedeutend	Jugendspr.	Jugendsprache
got.	gotisch	K	
griech.	griechisch	kanad.	kanadisch
H		Kardinalz.	Kardinalzahl
Handarb.	Handarbeiten	karib.	karibisch
hebr.	hebräisch	katal.	katalanisch
hess.	hessisch	kath.	katholisch
Hochschulw.	Hochschulwesen	Kaufmannspr.	Kaufmannsprache
Holzverarb.	Holzverarbeitung	kaukas.	kaukasisch
Hotelw.	Hotelwesen	kelt.	keltisch
hottentott.	hottentottisch	Kfz-Technik	Kraftfahrzeugtechnik
H. u.	Herkunft ungeklärt	Kfz-Wesen	Kraftfahrzeugwesen
Hüttenw.	Hüttenwesen	Kinderspr.	Kindersprache
I		kirchenlat.	kirchenlateinisch
iber.	iberisch	kirchenslaw.	kirchenslawisch
idg.	indogermanisch	Kirchenspr.	Kirchensprache
Imkerspr.	Imkersprache	kirchl.	kirchlich
ind.	indisch	klass.	klassisch
Indefinitpron.	Indefinitpronomen	Kommunikationsf.	Kommunikationsforschung
indekl.	indeklinabel	kommunist.	im kommunistischen Sprachgebrauch
indian.	indianisch	Komp.	Komparativ
		Konj.	Konjunktion
		kopt.	koptisch
		korean.	koreanisch
		Kosef.	Koseform
		Kosew.	Kosewort
		kreol.	kreolisch
		kroat.	kroatisch
		kuban.	kubanisch
		Kunstwiss.	Kunstwissenschaft
		Kurzf.	Kurzform
		L	
		ladin.	ladinisch
		Lallw.	Lallwort
		landsch.	landschaftlich
		Landwirtsch.	Landwirtschaft
		lat.	lateinisch
		latinis.	latinisiert
		lautm.	lautmalend
		lit.	litauisch
		Literaturwiss.	Literaturwissenschaft
		LÜ	Lehnübersetzung
		luxemb.	luxemburgisch
		M	
		m.	männlich
		ma.	mittelalterlich
		MA.	Mittelalter
		malai.	malaiisch
		marx.	marxistisch
		Mask.	Maskulinum
		math.	mathematisch
		Math.	Mathematik
		md.	mitteldeutsch
		med.	medizinisch
		Med.	Medizin
		mengl.	mittelenglisch
		Meteorol.	Meteorologie
		Metallbearb.	Metallbearbeitung
		mex.	mexikanisch
		mfrz.	mittelfranzösisch
		mgriech.	mittelgriechisch
		mhd.	mittelhochdeutsch
		militär.	militärisch
		mind.	mittelindisch
		Mineral.	Mineralogie
		mir.	mittelirisch
		mlat.	mittellateinisch
		mniederd.	mittelniederdeutsch
		mniederl.	mittelniederländisch
		mong.	mongolisch
		mundartl.	mundartlich
		Mythol.	Mythologie

N	P	S
Nachrichtent. Nachrichtentechnik	Päd. Pädagogik	röm. römisch
Naturwiss. Naturwissenschaften	Paläontol. Paläontologie	roman. romanisch
Nebenf. Nebenform	Papierdt. Papierdeutsch	rückgeb. rückgebildet
Neutr. Neutrum	Parapsychol. Parapsychologie	rumän. rumänisch
ngriech. neugriechisch	Parlamentsspr. Parlamentssprache	Rundfunkt. Rundfunktechnik
nhd. neuhochdeutsch	Part. Partizip	russ. russisch
niederd. niederdeutsch	Perf. Perfekt	S
niederl. niederländisch	pers. persisch	s. siehe
nlat. neulateinisch	Personenn. Personennamen	sächs. sächsisch
Nom. Nominativ	pfälz. pfälzisch	sansk. sanskritisch
nord. nordisch	Pharm. Pharmazie	scherzh. scherzhaft
nordamerik. nordamerikanisch	Philat. Philatelie	schles. schlesisch
nordd. norddeutsch	philos. philosophisch	schott. schottisch
nordostd. nordostdeutsch	Philos. Philosophie	schriftspr. schriftsprachlich
nordwestd. nordwestdeutsch	Physiol. Physiologie	Schriftw. Schriftwesen
norm. normannisch	pik. pikardisch	Schülerspr. Schülersprache
norw. norwegisch	Pl. Plural	schw. schwach [gebeugt]
nationalsoz. nationalsozialistisch	polit. politisch	schwäb. schwäbisch
N. T. Neues Testament	Polizeiw. Polizeiwesen	schwed. schwedisch
O	poln. polnisch	schweiz. schweizerisch
o. ohne	polynes. polynesisch	seem. seemännisch
o. Ä. oder Ähnliche[s], Ähnlichem	port. portugiesisch	Seemannsspr. Seemannssprache
o. Art. ohne Artikel	Postw. Postwesen	Seew. Seewesen
obersächs. obersächsisch	Prähist. Prähistorie	semit. semitisch
Obj. Objekt	Präp. Präposition	serb. serbisch
od. oder	Präp.-Obj. Präpositionalobjekt	serbokroat. serbokroatisch
o. dgl. oder dergleichen	Präs. Präsens	Sg. Singular
Off. Offenbarung	Prät. Präteritum	singhal. singhalesisch
Ökol. Ökologie	preuß. preußisch	slaw. slawisch
ökum. ökumenisch (Ökumenisches Verzeichnis der biblischen Eigennamen nach den Loccumer Richtlinien. Stuttgart 1971)	Pron. Pronomen	slowak. slowakisch
o. Pl. ohne Plural	provenz. provenzalisch	slowen. slowenisch
Ordinalz. Ordinalzahl	Ps. Psalm	Soldatenspr. Soldatensprache
Ortsn. Ortsname	Psychol. Psychologie	sorb. sorbisch
ostd. ostdeutsch	R	Sozialpsychol. Sozialpsychologie
österr. österreichisch	R Redensart	Sozialvers. Sozialversicherung
Österr. Österreich	® Warenzeichen (Etwaiges Fehlen dieses Zeichens besagt nicht, dass ein Wort von jedermann frei benutzt werden kann.)	Soziol. Soziologie
ostfrz. ostfranzösisch	Rechtsspr. Rechtssprache	span. spanisch
ostmd. ostmitteldeutsch	refl. reflexiv	spätahd. späthochdeutsch
ostniederd. ostniederdeutsch	rel. religiös	spätgriech. spätgriechisch
ostpreuß. ostpreußisch	Rel. Religion	spätlat. spätlateinisch
	relatinis. relatinisiert	spätmhd. spätmittelhochdeutsch
	Rentenvers. Rentenversicherung	spött. spöttisch
	rhein. rheinisch	Spr Sprichwort
	Rhet. Rhetorik	Sprachwiss. Sprachwissenschaft
		Staatsphilos. Staatsphilosophie
		standardspr. standardsprachlich
		Steuerw. Steuerwesen
		Studentenspr. Studentensprache
		st. V. starkes Verb

subst.	substantivisch, substantiviert
Subst.	Substantiv
südamerik.	südamerikanisch
südd.	süddeutsch
südtir.	südtirolerisch
südwestd.	südwestdeutsch
sumer.	sumerisch
Sup.	Superlativ
sw. V.	schwaches Verb

T

Tabakind.	Tabakindustrie
tahit.	tahitisch
tamil.	tamilisch
tat.	tatarisch
techn.	technisch
Textilind.	Textilindustrie
Theol.	Theologie
thüring.	thüringisch
tib.	tibetisch
Tiermed.	Tiermedizin
tirol.	tirolisch
tr.	transitiv
tschech.	tschechisch
tungus.	tungusisch
türk.	türkisch
turkotat.	turkotatarisch

U

u.	und
Ü	Übertragung
u. a.	und and[e]re, und and[e]res, unter and[e]rem, unter ander[e]n
übertr.	übertragen
ugs.	umgangssprachlich
Ugs.	Umgangssprache
ukrain.	ukrainisch
umbr.	umbrisch
unbest.	unbestimmt
unflekt.	unflektiert
ung.	ungarisch
ungebr.	ungebräuchlich
unpers.	unpersönlich
unr. V.	unregelmäßiges Verb
urspr.	ursprünglich
urverw.	urverwandt
usw.	und so weiter

V

v. a.	vor allem
venez.	venezianisch
verächtl.	verächtlich
Verbindungsw.	Verbindungswesen
Verfassungsw.	Verfassungswesen
Verhaltensf.	Verhaltensforschung
verhüll.	verhüllend
Verkehrsw.	Verkehrswesen
Verlagsw.	Verlagswesen
Vermesungsw.	Vermessungswesen
Versicherungsw.	Versicherungswesen
verw.	verwandt
Verwaltungsw.	Verwaltungssprache
Vgr.	Vergrößerungsform
viell.	vielleicht
Vkl.	Verkleinerungsform
vlat.	vulgärlateinisch
volksetym.	volksetymologisch
volkst.	volkstümlich
Vorn.	Vorname
vulg.	vulgär

W

w.	weiblich
Waffent.	Waffentechnik
wahrsch.	wahrscheinlich
Wasserwirtschaftsw.	Wasserwirtschaft
weidmänn.	weidmännisch
Werbgespr.	Werbgesprache
westd.	westdeutsch
westfäl.	westfälisch
westgerm.	westgermanisch
westmd.	westmitteldeutsch
westniederd.	westniederdeutsch
westslaw.	westslawisch
Winzerspr.	Winzersprache
wiener.	wienerisch
Wirtsch.	Wirtschaft
Wissensch.	Wissenschaft
Wissenschaftsspr.	Wissenschaftssprache

Z

Zahlw.	Zahlwort
Zahnmed.	Zahnmedizin
Zahnt.	Zahntechnik
z. B.	zum Beispiel

Zeitungsw.	Zeitungswesen
Zollw.	Zollwesen
Zool.	Zoologie
Zus.	Zusammensetzung[en]
Zusb.	Zusammenbildung[en]
zusger.	zusammengerückt
zusgez.	zusammengezogen
z. T.	zum Teil
zw.	zwischen

Kurze Grammatik der deutschen Sprache

Wörter und Wortarten

Die Form der Wörter

Neben unveränderlichen Wörtern (*und, auf, über, bis...*) gibt es eine große Anzahl von Wörtern, die sich je nach ihrer Funktion im Satzzusammenhang in ihrer Form verändern können. Diese Formveränderung nennt man **Flexion** (Beugung). Die Flexion wird unterteilt in **Deklination**, **Konjugation** und **Steigerung (Komparation)**.

Deklination: Dekliniert werden Substantive, Adjektive, Artikel, Pronomen nach Geschlecht (Genus: männlich, weiblich, sächlich), Zahl (Numerus: Einzahl, Mehrzahl) und Fall (Kasus: Nominativ, Genitiv, Dativ, Akkusativ).	das alte Schloss des alten Schlosses dem alten Schloss das alte Schloss	die alten Schlösser der alten Schlösser den alten Schlössern die alten Schlösser
Konjugation: Konjugiert werden Verben nach Person, Zahl, Zeit, Aus-sageweise und Handlungsrichtung (Aktiv, Passiv).	ich sage du sagst er/sie/es sagte	wir werden sagen ihr sagtet sie hätten gesagt es wird gesagt
Steigerung: Die Steigerung ist eine besondere Art der Formveränderung bei Adjektiven (und einigen Adverbien). Es gibt drei Steigerungsstufen: Grundstufe, Höherstufe, Höchststufe.	kühl kühler der kühlfte [Tag]	viel mehr am meisten

Der Aufbau der Wörter

	Vorsilbe(n)	Stamm	Nachsilbe	Flexionsendung
Wörter setzen sich meist aus Wortteilen (Morphemen) zusammen. Man unterscheidet gewöhnlich: Stamm, Vorsilbe (Präfix), Nachsilbe (Suffix), Flexionsendung. Viele Wortteile kommen nicht für sich allein vor; sie haben aber doch eine eigene Bedeutung, mit der sie zur Gesamtbedeutung eines Wortes beitragen.	un	klar		
		Klar	heit	
		klär		t
	Ver	klär	ung	
	un-er	klär	lich	e

Die Wortbildung

Aus einem Grundbestand aus Wörtern und Wortteilen können nach bestimmten Regeln oder Mustern neue Wörter gebildet werden. Man unterscheidet zwei Hauptarten von Wortbildung, die Zusammensetzung (Komposition) und die Ableitung (Derivation).

1. Zusammensetzung (Kompositum, Pl. Komposita): Ein zusammengesetztes Wort besteht aus zwei oder mehreren selbstständig vorkommenden Wörtern, gewöhnlich aus einem Grundwort und einem vorangehenden Bestimmungswort.	Tisch - bein heim - gehen	Hunde - futter wasser - dicht
2. Ableitung (Derivat, Pl. Derivate): Eine Ableitung besteht aus einem selbstständig vorkommenden Wort (bzw. seinem Stamm) und einem oder mehreren unselbstständigen Wortteilen.	er - kennen Mess - ung	ur - alt lieb - lich

Die Wortarten

Wörter lassen sich anhand bestimmter Merkmale in Klassen einteilen, die man Wortarten nennt:

Wortart	Merkmale			
	der Form	der Verwendung im Satz		der Bedeutung
Verb	flektierbar: Konjugation	Rolle: Verteilung:	v. a. Prädikat (Satzaussage) in Übereinstimmung mit dem Subjekt (Personalform)	Zustände, Vorgänge, Tätigkeiten, Handlungen
Substantiv	flektierbar: Deklination	Rolle: Verteilung:	Subjekt (Satzgegenstand), Objekt (Ergänzung), adverbiale Bestimmung (Umstandsangabe), Attribut (Beifügung) mit Artikel	Lebewesen, Sachen (Dinge), Begriffe (Abstrakta)
Adjektiv	flektierbar: Deklination (Steigerung)	Rolle: Verteilung:	Attribut (Beifügung), adverbiale Bestimmung (Umstandsangabe) mit Substantiv bzw. Verb	Eigenschaften, Merkmale
Artikel, Pronomen	flektierbar: Deklination	Rolle: Verteilung:	Attribut (Beifügung) oder selbstständig mit Substantiv oder anstelle eines Substantivs	Verweis, nähere Bestimmung
Adverb, Partikel	nicht flektierbar	Rolle: Verteilung:	Attribut (Beifügung) oder Umstandsangabe mit Substantiv, Adjektiv, Verb	nähere Umstände
Präposition	nicht flektierbar	Rolle: Verteilung:	mit Substantiv: Objekt (Ergänzung), adverbiale Bestimmung (Umstandsangabe) vor/nach Substantiven (Pronomen)	Verhältnisse, Beziehungen
Konjunktion	nicht flektierbar	Rolle: Verteilung:	Verbindung, Einleitung, Unterordnung zwischen Sätzen, innerhalb von Satzgliedern und Attributen	Verknüpfung im logischen, zeitlichen, begründenden, modalen u. ä. Sinn
Interjektion	nicht flektierbar	gewöhnlich syntaktisch isoliert; dialogsteuernde und -gliedernde Funktion		Empfindungen, Gefühle, Stellungnahmen